

I. Vorlage

| Beratungsfolge - Gremium | Termin | Status | Ergebnis |
|--------------------------|------------|---------------------------|----------|
| Bau- und Werkausschuss | 13.11.2024 | öffentlich - Beschluss | |

Rodungsarbeiten für Bereitstellungsflächen

| | |
|---|--|
| Aktenzeichen / Geschäftszeichen | |
| <p>Anlagen: Powerpoint-Präsentation der StEF vom 4.11.2024 Abrisslageplan StEF Lageplan Rodungsflächen vom 14.9.2024 Vorüberlegungen zum Abbruch des Büros IBR vom 8.10.2024</p> | |

Beschlussvorschlag:

Die Vorlage der Stadtentwässerung Fürth (StEF) und die Ausführungen der Werkleitung werden zur Kenntnis genommen. Der Werkausschuss stimmt der notwendigen Rodung grundsätzlich zu.

StEF wird beauftragt mit den Fachämtern und den Fachplanern alles Weitere abzustimmen und in die Wege zu leiten.

Sachverhalt:

Ausgangslage:

Gegenwärtig wird das anfallende Abwasser über eine provisorische Kanalführung innerhalb des Kläranlagengeländes der in einem ersten Bauabschnitt errichteten neuen mechanischen Reinigungsstufe zugeleitet.

Unzureichende Leistungsfähigkeit bei Starkregen, mangelhafter baulicher Zustand des Provisoriums und fehlende betriebliche Einrichtungen wie Geröllfang und Messeinrichtungen müssen behoben werden.

Insbesondere mit Blick auf die Betriebssicherheit der Abwasserreinigung duldet die bauliche Umsetzung des neuen Zulaufs keinen Aufschub.

Der provisorische Zwischenzustand muss nach mehrjähriger Bauunterbrechung umgehend aufgelöst werden:

Zu veranlassende Maßnahmen:

Der Zulaufbereich in der Fürther Kläranlage muss neu hergestellt werden. Um den neuen Zulaufkanal herstellen zu können, müssen zunächst die alten Bestandsgebäude der Rechen- und Sandfanganlage sowie das alte Schneckenhebewerk abgebrochen und rückgebaut werden. Im Zuge der Baumaßnahme sind somit alte Betriebsgebäude und Anlagenteile erheblichen Umfangs zurückzubauen. Hinzu kommt der Rückbau der drei alten Nachklärbecken. Diese Fläche wird für die Erweiterung der biologischen Reinigungsstufe benötigt. Die dafür vorgesehene Fläche wird in den kommenden Jahren ohnehin für die Erneuerung und Erweiterung der Verfahrenstechnik benötigt.

Die Maßnahmen sind dem beigefügten Bericht des Büros IBR vom 8.10.2024 und der beigefügten Präsentation zu entnehmen.

Da die Baumaßnahmen bei laufendem Betrieb der Abwasserreinigung zu erfolgen haben, werden u. a. zur Lagerung von Abbruchmaterial und zur Umsetzung des Erdbaus erhebliche Bereitstellungsflächen benötigt.

Aus diesem Grund ist es notwendig, dass die im anhängenden Lageplan kenntlich gemachten Flächen gerodet und aufgeschottert werden.

Die in der beigefügten Vorüberlegung des Büros IBR vom 8.10.2024 dargestellten Phasen und Flächen der Rodung wurden nochmals optimiert, so dass für alle Bauphasen die im Lageplan dargestellte Fläche und die im Bericht unter Abbildung 2 dargestellte Fläche ausreichend sein wird.

Der Werkausschuss nimmt Kenntnis von den Maßnahmen inkl. der Rodung und beauftragt die StEF in Abstimmung mit den Fachämtern und den Fachplanern alles Weitere in die Wege zu leiten.

Finanzierung:

| | | | |
|-------------------------------|--|--|--|
| Finanzielle Auswirkungen | | jährliche Folgekosten | |
| <input type="checkbox"/> nein | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja |
| Gesamtkosten 10.000 € | | € | |
| Veranschlagung im Haushalt | | | |
| <input type="checkbox"/> nein | <input checked="" type="checkbox"/> ja | Inv.-Nr. 152 | Budget-Nr. 3200 im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh |
| wenn nein, Deckungsvorschlag: | | | |

Prüfung der Klimarelevanz:

| | | | | |
|--|---|-------------------------------------|--------------------------|-----------------------------|
| <input type="checkbox"/> | Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig | | | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| -- | - | 0 | + | ++ |
| Stark negative Klimawirkung | Negative Klimawirkung | Keine oder geringe Klimawirkung | Positive Klimawirkung | Stark positive Klimawirkung |
| Begründung: | | | | |
| Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen): | | | | |

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Stadtentwässerung Fürth**

Fürth, 30.10.2024

gez. Lippert

Unterschrift der Werkleitung

| |
|---|
| Stadtentwässerung Fürth Handwerker, Albert |
|---|

| |
|------------------------------|
| Telefon: (0911) 66012-265 |
|------------------------------|

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Bau- und Werkausschuss am 13.11.2024
Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss:
